

Neue Standards für den Schutz von Know-how und Empfehlungen für eine erfolgreiche IP-Strategie

Identifizieren Sie Gefahrenpotentiale und passen Sie Ihre Strategien zum Schutz Ihres Know-hows und Ihrer Produkte an

Ein Inhouse-Workshop mit einem erfahrenen und interdisziplinären Expertenteam aus Rechtsanwälten und Patentanwälten



Thema

Die EU-Richtlinie über den Schutz vertraulichen Know-hows und vertraulicher Geschäftsgeheimnisse und das auf dieser Richtlinie basierende deutsche Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen haben zu neuen und europaweit einheitlichen Standards für den Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen geführt.

Die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen führen einerseits zu einer Verbesserung des Schutzes und zu einem Zugewinn an Rechtssicherheit und Rechtsklarheit. Andererseits verschärfen die neuen Regelungen die Anforderungen an den Schutz im Vergleich zu der seit Jahrzehnten bestehenden Gesetzeslage in Deutschland und machen ein Know-how Management notwendig. Die bisherigen Patentstrategien zum Schutz technischer Erfindungen müssen angepasst und zu einer ganzheitlichen Schutzrechtsstrategie weiterentwickelt werden.

Angesichts der geänderten Standards müssen Unternehmen Gefahrenpotentiale identifizieren und die notwendigen Vorkehrungen treffen. Wichtige Gesichtspunkte sind:

- Identifizierung und Klassifizierung des strategisch wichtigen Know-hows
- Risikoanalyse im Unternehmen in Bezug auf Organisation / IT / Verträge
- Neue Standards für den Know-how-Schutz
- Implementierung angemessener tatsächlicher und organisatorischer Schutzmaßnahmen
- Anpassung der Geheimhaltungsregelungen in Arbeitsverträgen, Kooperations- und Lieferverträgen und in Allgemeinen Geschäftsbedingungen
- Anpassung der IP-Strategie und Einbindung in die Schutzmaßnahmen für das Know-how

Individuelles Inhouse-Seminar mit erfahrenen Experten

Da bei diesem Thema die Praxis in den Unternehmen stark voneinander abweicht und Lösungen unternehmensspezifisch zu erarbeiten sind, haben wir gemeinsam mit der Patentanwaltskanzlei Gille Hrabal einen halbtägigen Inhouse-Workshop mit einem interdisziplinären Team mit erfahrenen Experten aus dem rechtswirtschaftlichen und patentanwaltlichen Bereich entwickelt. Der Inhouse-Workshop richtet sich vor allem an kleinere und mittlere Unternehmen ohne eigene Rechts- oder Patentabteilung.

Ziel

Ziel ist es, Sie über die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen zu informieren und mit Ihnen gemeinsam zu erarbeiten, was die neuen Standards für Ihr Unternehmen konkret bedeuten und wie Lösungen aussehen könnten.

Referenten

Dr. Michael Heinrich
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz
Partner

Dr. Ingo Bauer, Ph.D. (WHUT)
Patentanwalt
European Patent and Trademark Attorney
Partner



Kosten

Wir bieten den individuellen Inhouse-Workshop zu einem Betrag von € 500 zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer an.

Terminvereinbarung

Wenn Sie für Unternehmen an einem Inhouse-Workshop interessiert sind, wenn Sie sich bitte wegen der Einzelheiten an:

Frau Tanja Kytzia
Tel.: 069 714003 0
E-Mail: kytzia@hepsite.de

HEINRICH · PARTNER · RECHTSANWÄLTE Frankfurt am Main
Geistiges Eigentum und Wettbewerb

www.hepsite.de

Hanauer Landstraße 126-128
60314 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 714003 0
Fax: +49 (0)69 714003 22
frankfurt@hepsite.de

Düsseldorf

Immermannstraße 10
40210 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 1714983 0
Fax: +49 (0)211 1714983 9
duesseldorf@hepsite.de